

Kleine Mitteilungen

***Euplectus bonvouloiri rosae* (Raffray, 1910) und *Plectophloeus rhenanus* (Reitter, 1882) neu in Baden-Württemberg (Col., Staphylinidae, Pselaphinae)**

Vom Kollegen Volker Brachat (Geretsried) wurden 2018 freundlicherweise einige Pselaphiden aus meiner Belegsammlung überprüft. Dabei ergab sich in der Gattung *Euplectus* die Bestimmung eines Exemplars von *E. bonvouloiri rosae* (Raffray). Aus Deutschland liegen zu dieser Subspezies, wie auch zu *E. bonvouloiri narentinus* (Reitter, 1882), nur wenige Meldungen vor. Aus Baden-Württemberg sind zu beiden Subspezies bisher keine Funde gemeldet worden.

Das Belegtier stammt aus der südlichen Oberrheinebene: Kreis Emmendingen, Bannwald Bechtaler Wald 1 km östlich von Weisweil, 11.07.2002, 1 Männchen am Leimring an toter, stehender Eiche, U. Bense leg., in coll. Bense.

In der Gattung *Plectophloeus* wurden von Brachat zwei von mir falsch determinierte Exemplare als *Plectophloeus rhenanus* (Reitter) identifiziert. Zu dieser Art liegen aus Deutschland ebenfalls nur wenige, überwiegend ältere Einzelmeldungen aus verschiedenen Regionen (By, Pf, Sd, No, Wf, Th, Sa) vor.

Die beiden nun vorliegenden Nachweise in Baden-Württemberg stammen ebenfalls aus der südlichen Oberrheinebene: Kreis Breisgau-Hochschwarzwald, 9–10 km südwestlich von Freiburg, Urberg westlich von Bollschweil, 12.07.2005, 1 Männchen am Leimring an toter, stehender Buche, U. Bense leg., in coll. Brachat.

Kreis Emmendingen, Bannwald Bechtaler Wald 1 km östlich von Weisweil, 18.07.2001, 1 Männchen am Leimring an toter, stehender Eiche, U. Bense leg., in coll. Bense. Dieses Exemplar wurde von mir unrichtigerweise als *Plectophloeus erichsoni* (Aube, 1844) determiniert und auch publiziert (Bense 2006). Der entsprechende Eintrag ist zu streichen.

Literatur

Bense, U. (2006): Zur Totholzkäferfauna von laubholzreichen Sturmwurfflächen in Baden-Württemberg. – Waldschutzgebiete Baden-Württemberg, Bd. 11: 75–147, Freiburg i. Br.

Obergasse 29, 72116 Mössingen-Öschingen, E-Mail: bense.uli@t-online.de

***Protaetia morio* Fabricius 1781 (Col., Scarabaeidae) – Fund in Württemberg**

Im August 2019 brachte Kollege D. Hein einen mattschwarzen Rosenkäfer zum Vereinstreffen ins Naturkundemuseum in Stuttgart mit, bei dem es sich um *Protaetia morio* Fabricius handelte. Er barg ihn tot aus einer Regentonnen in Simmozheim (Kreis Calw). Die Art kommt in Portugal, Frankreich, Italien, Schweiz und Nordafrika vor. Der in Frankreich gebietsweise nicht seltene Rosenkäfer wird auch mit einigen aktuellen Funden aus dem Elsass gemeldet. In Baden-Württemberg würde somit ein Nachweis in Südbaden gut ins Verbreitungsbild passen, für Württemberg muss jedoch von einer Verschleppung ausgegangen werden.

Literatur

Gangloff, L. (1991): Catalogue et atlas des Coléoptères d'Alsace. Tome 4 – Lamellicornia: Scarabaeidae et Lucanidae. – Société Alsacienne d'entomologie.

Tauzin, P. (2008): Chorologie et étho-écologie de *Protaetia* (*Netocia*) *morio* Fabricius 1781 sur le territoire français (Coleoptera, Cetoniinae, Cetoniini). – *Cetoniimania*, 5 (1–2): 3–40.

Johannes Reibnitz, Wagnergasse 9, 71732 Tamm, E-Mail: J.Reibnitz@gmx.de

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen des Entomologischen Vereins Stuttgart](#)

Jahr/Year: 2019

Band/Volume: [54_1_2019](#)

Autor(en)/Author(s): Redaktion

Artikel/Article: [Kleine Mitteilungen 44](#)